

Cyrill von Mentlen

Sport und Bewegung gehört für Cyrill von Mentlen zum Leben. Der Snowboarder ist einer der zwei Deutschschweizer Botschafter der National Winter Games.

Dreitagebart und Käppi, gute Laune und immer bereit für einen coolen Spruch – das ist Cyrill von Mentlen. Er arbeitet in der Kundengärtnerei der Stiftung Balm in Rapperswil. Dort ist er der Baugruppe zugeteilt. Die Arbeit an der frischen Luft gefällt ihm. Mit drei Arbeitskollegen wohnt er in einer eigenen Wohnung. Die WG hält das Quartett mit einem Ämtliplan in Schwung. Jeden Abend wird gekocht. Am meisten freut er sich über einen dampfenden Teller Spaghetti Carbonara. Seine Freizeit verbringt Cyrill gerne mit Kollegen. Der knapp 46-jährige ist ein wahrer Sportfan. Um sich fit zu halten geht er mit seinen Freunden Fussball spielen oder joggen. Er macht auch Fitnessstraining oder spielt Unihockey. Sein Lieblingssport ist Snowboarden. In dieser Sportart hat er sich für die National Winter Games angemeldet. Er trainiert immer motiviert. Denn er will gut vorbereitet sein auf die Wettkämpfe von Special Olympics. Keinen einzigen davon hat er bisher verpasst!

„Ich bin sehr stolz darauf, Botschafter für die Games in Chur zu sein“, sagt er. Und mit dem für ihn typischen Augenzwinkern fügt er an: „Ich kann wie ein VIP hinter die Kulissen sehen“. Cyrill will als Botschafter aber auch etwas erreichen: Er möchte seine Sportart populärer machen und viele Special Olympics Athleten dafür begeistern. Denn im Vergleich zu den Skifahrern sind die Snowboarder eine Minderheit. Seine wichtigste Botschaft an alle: „Macht Sport. Egal welchen. Ich habe gemerkt, wie gut mir die Bewegung tut.“

